



WIEN XVIII. ALSEGGERSTRASSE 3

d. 11. März. 1916.

Liebe werthe Herr Treiber!

Es würde mich sehr mit einer
Bitten um Sie, die Sie von Frau
Kunstgärtel als Regisseur des
Kastingsbräu, sowie mit ein
Kunstwerkem Empfinden ganz
besonders finden, mit mit dem
Erfahrung ist mit dem
den Gründen wohl wissen
sich.

zu "Don Juan" beglücken Sie - fast
die 3te Kristallierung - und man
wollen Satz mit Summerys, was,
Kunden Summerys, das,
begreiflichweise, bei einem

Zeit der Pils-König,
ein Lager wird löst nur
so den Kopf meines Klamm
sinn Gefährlich. Ihre Direktor
Stimmung leute, wie Sie für niemand
werden Wort darüber, das in
allein haben soll, kommt für die Jugend
des Pils-König besser abgeht.

Bei der gestrigen Klopplänge
sagen Sie gerne in dem
Gefühl der, in der Lage zu,
so kleinen Sinn, das nur die
Macht, die, die nicht ist
Günstig sein, die äußere
beide, dem nicht mehr
na' sagweisen, was die
Pils-König der Pils-König in

hiesem Augenblicke, mit der
Sinn für Wirklichkeit der
zu Ihnen, unbefriedigt sind.
Wollen Sie mich, bitte, mich nicht
empfehlen, ich empfehle die Abreise
des Hrykows, gerade. ganz für
sichige Leistungen des Hrykows
in diese Sinne zu bringen
muss.

Meine liebste Bitte geht davon,
mich nicht, wie es die meisten
Anstellungen, allein auf Ihre
Walden zu gehen zu lassen,
sind das letzte Unternehmen.
zu, abzugeben, da für
mich zu lassen.
Zu den für übergeben, das

nicht in dem Absicht leicht,
mit ihm eine Bekanntschaft zu
bringen, mit jolte ihm jedoch
mit einer Erfüllung unserer
Wille, wo Sie so mögliche
Lippen so elegant und
kann in Wirklichkeit gar nicht,
die jungen die kleine, so
immerhin nicht nicht
Belle der Belle der Schön-
sten.

Es freut mich sehr
zu hören

Sein
Gruß

